



315-00

350-00



NAZIONALE DI FILATELIA
TRILATERALE DELLE ALPI
Lobamo 18-22.06.2003



ČESKOSLOVENSKO
TATranský národní park 1948-1989





CS 1892-9721, Tatra Nationalp.





ERSTTAG
FIRST DAY
PREMIER JOUR



SONDERPOSTMARKE



Wandern und Bergsteigen



ERSTTAG



WANDERN UND
BERGSTEIGEN



INT. WANDERTAG 1985 • BFM. WEIßESCHAU
BSV Engelhartzell
• 4724 NEUKIRCHEN am Walde



Internationaler WANDERTAG 1985 *
9.-10. 3. 1985 * am Walde



Distriktskandalarverein
Engelhartzell u. Umgeb.
4000 Engelhartzell

LANDESWANDERTAG 1987 der Naturfreunde *
16. und 17. 5. 1987



**20 Jahre Wandern
in Waizenkirchen**



LANDESWANDERTAG 1987 der Naturfreunde *
4730 Waizenkirchen
BPM. WEIßESCHAU
BSV ENGELHARTZELL
20 Jahre Wandern
in Waizenkirchen

16. 5. 1987



Johann Muhr
Kainzing 9
Absender: 4753 Talskirchen
Tel. 07750 / 358

Absender:

Postleitzahl

Postkarte



Hr.
Kreuzhuber Wilh.
Eichelhautz

Straße, Hausnummer, Stiege und Türnummer oder Postfachnummer

4754 Eberschwang
Postleitzahl Bestimmungsort

Schützt gefährdete Pflanzen und Tiere



60 Jahre Naturfreunde Schärzing *
7. - 11. Mai 1983

KINDERFREUNDE

75 JAHRE

4S

REPUBLIK ÖSTERREICH

60 Jahre Naturfreunde Schärzing
7.5.1983
4780 SCHÄRDING
BSV Engelhartzell



NATURFREUNDE
100 JAHRE
3 1150 Wien



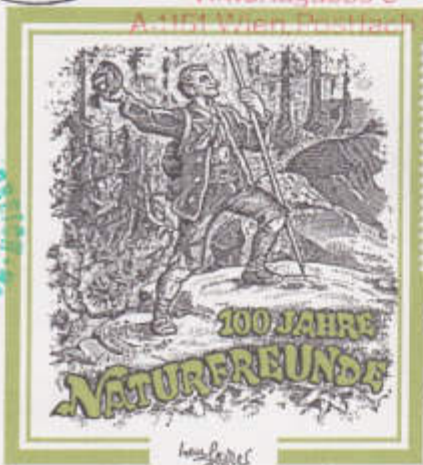
KREUZHUBER Wilhelm
Eichetsham 12
4906 EBERSCHWANG

elm
29



Bundesleitung
Naturfreunde
Österreich

Viktoriagasse 6
A-1151 Wien Postfach 108



FIRST DAY OF ISSUE • ERSTTAG



28. April 1995

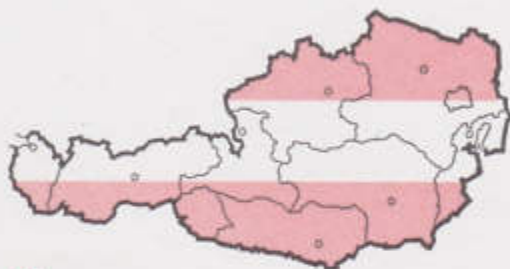
NATURFREUNDE
100 JAHRE





Oberösterreich

Sonderstempel von Österreich



100 Jahre Naturfreunde

Die Naturfreunde sind eine Freizeit- und Umweltorganisation mit über 600.000 Mitgliedern in ganz Europa. 1895 in Wien gegründet, liegt der Schwerpunkt der Aktivitäten der Naturfreunde im Bereich der naturnahen Sportarten wie Wandern, Bergsteigen, Sportklettern, Skilaufen, Radfahren, Wildwasserpaddeln und Orientierungslauf. Infos: Naturfreunde Österreich, Tel. 0222/8923534.

Foto: Ferdinand Rieder



MERIO-PHIL — A-1090 WIEN,
Porzellan-gasse 14-16, Tel./Fax 0043-1/3171195

Naturfreunde 00
LANDESWANDERTAG

Mit Innschiff
„Gerda“ befördert

TVN

O.O.



ARGE Bergwandern



NATURFREUNDE
100 JAHRE
1895 - 1995



*Habekswallger Hovst
Hobencellerstr 21*

4910 Nied. D.



*de 00
ERTAG
O.
tern*

Mit Innschiff
„Gerda“ befördert



80 Jahre Naturfreunde
Ortsgruppe Gmunden
4813 ALTMÜNSTER
28.4.1995
Erl. Imnitz-Verbeschau BSV Pöndorf
Gmundnerberghaus 822 m



NATUR 100 JAHRE FREUNDE
1895 - 1995

100 Jahre Naturfreunde

Die Naturfreunde sind eine Freizeit- und Umweltorganisation mit über 600.000 Mitgliedern in ganz Europa. 1895 in Wien gegründet, liegt der Schwerpunkt der Aktivitäten der Naturfreunde im Bereich der naturnahen Sportarten wie Wandern, Bergsteigen, Sportklettern, Skilaufen, Radfahren, Wildwasserpaddeln und Orientierungslauf. Infos: Naturfreunde Österreich, Tel. 0222/8923534.
Foto: Ferdinand Rieder

NATUR 100 JAHRE FREUNDE
1895 - 1995



FÜR EINE NATURFREUNDLICHE WELT
Wolfer Stadl
1150 Wien
2
13. Mai 1995
Festveranstaltung „100 Jahre Naturfreunde“

Kreuzhuber W. G.
Eichstham 18

4906 Eberschwang



80 Jahre
Naturfreunde
 Ortsgruppe Gmunden 4813
 28.4.1995
 Altmünsterberg
 Gmunden
 80 Jahre Naturfreunde
 Ortsgruppe Gmunden

KREUZHUBER Wilhelm
 Eichertsham 12
 4906 EBERSCHWANG

NATUR 100
 JAHRE
FREUNDE
 1895 - 1995



9.9.1995
 0121 DEUTSCH FEISTRITZ
 BREITENBURGER VEREINIGUNG DER NATURFREUNDE
 DEUTSCH FEISTRITZ
 BREITENBURG

KREUZHUBER Wilhelm
 Eichertsham 12
 4906 EBERSCHWANG

NATUR 100 JAHRE FREUNDE
1895 - 1995



KREUZHUBER Wilhelm
Eichetsham 12
4906 EBERSCHWANG



Naturfreunde Österreich

Landesleitung Oberösterreich
4020 Linz, Landstraße 36/III
Tel. 0 73 2/77 26 61-63, Fax 0 73 2/79 43 20



NATUR 100 JAHRE FREUNDE



Kreuzhuber Wilhelm
Eichetsham 12
4906 Eberschwang


Naturfreunde
Österreich

Landesleitung Oberösterreich
 4020 Linz, Landstraße 36/III
 Tel. 0 73 2/77 26 61-63, Fax 0 73 2/79 43 20



KREUZHUBER Wilhelm
 Eichetsham 12
 4906 EBERSCHWANG



Hr.
 Kreuzhuber Wilhelm
 Eichetsham
 4906 Eberschwang

NATUR 100
 JAHRE
FREUNDE
 1895 - 1995

KREUZHUBER Wilhelm
 Eichertsham 12
 4906 EBERSCHWANG

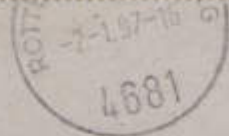


50 JAHRE Naturfreunde
 Ampflwang



50 JAHRE Naturfreunde Ampfwang

BUNDELEITUNG
Naturfreunde
Österreich
1150 Wien, Viktoriagasse 6, DVR: 004 6833
Telefon 892 35 34, Telefax 892 35 34/36



Traunstein, 1691 m,
Gmunden - Oberösterreich
Blick von der Gmundnerhütte des Alpenvereins
gegen Naturfreundehütte, Traunsee, Ebensee und
Salzkammergutberge



NATUR 100
JAHRE
FREUNDE
1895 - 1995

AVID-GRÜNDLER, A-GRÜNDLER
Telefon (06 50) 43 43 34

An Kreuzhuber Wilhelm
Eichetsham 12

Gmundnerhütte
am Traunstein
1. Sektion Gmunden
1691 m

4411
CHRIST
KINDL
6.1.1997

Foto Kerling



Gmundnerberghaus 822 m, Oberösterreich, Voralpen

NATUR 100 JAHRE FREUNDE 1895 - 1995

Wörthle & Sohn, Wien, Salzburg, München.

214 Untere Krimmler Wasserfall

POSTKARTE.
WELTPOSTVEREIN
CARTE POSTALE
UNION POSTALE UNIVERSELLE
Raum für nur Mitteilungen



LINZ 8.5.1998

LINZ 8.5.1998

Alpenflora: Alpenrose (Rhododendron)
 Brunelle (Nigritella nigra)
 Enzian (Gentiana acaulis)
 Ebensee mit Feuerkogelseilbahn

Amole
Rosmarilla + Gunde
Kerul
Freud

Rosmarilla + Gunde
Rosmarilla

*Herzliche den Eltern.
 Grüße liebevoll
 Dir*



Aufnahme und Verlag: O. Reichl, Ebensee, Salzburg

4802



an Fam. 00 Ebensee

Johann

2,50

Leob

Samenstr. 35

4020 Lienz/Danau

Original Farbaufnahme

4802/3

Festtagskuvert

ERÖFFNUNG DES BERGHAUSES MOOSERBODEN



HOCHGEBIRGSSCHULE GLOCKNERGRUPPE
 OEST. TV. DIE NATURFREUNDE



Herrn Helmut Keil
 Duswaldm.
Neumarkt/Hausruck (00.)



60 Jahre
Großglockner
Hochalpenstraßen



28.4.2000
200 JAHRE
GROSSGLOCKNER
ERSTBESTEIGUNG
9844 HEILIGENBLUT



Der Agfacolor HDC Film. Für farbstarke Bilder.

NICHTS ENTGEHT AGFA



28.4.2000
200 JAHRE
GROSSGLOCKNER
ERSTBESTEIGUNG
9844 HEILIGENBLUT



Der Agfacolor HDCplus Film. Für farbstarke Bilder.

NICHTS ENTGEHT AGFA

1900863
69.90

Das Alpenmurmeltier (marmota marmota)

Seine Heimat sind die Almwiesen saftigen Gräsern und Kräutern, die Herbst „mäht“, trocken läßt und im Bau bringt. Nahrung für den langeschlaf von Oktober bis Mai.

Murmeltiere leben in Kolonien, spielen sich gerne in der Sonne. Etwas weiter warnt mit schrillen Pfiffen vor Gra Steinadler, Fuchs, Marder und Uhne Feinde.

Besonderheit: Im Bereich der Alpestraße (Franz-Josefs-Höhe) werden Murmeltiere von den Besuchern beobachtet und haben jegliche Scheu abgelegt.

Königskordillere Bolivien Naturfreunde Oberösterreich/Kärnten

WOLLO Berg- und Wanderschuhe, unter den Experten die Nr. 1

Hervliche Grüße aus Bolivien senden

A. Künzler *Schönauer R.*
Diethelm

Brunner Manfred *Reijf*

Wenn Sie abbauen,
isostar *Abel*
baut Sie wieder auf!

Foto: Theo Dowbenka



Marschner Wilhelm

Eichenham 12

4906 Eberschwang

AUSTRIA / EUROPA

99.90
2 1900703

1. Österr. Frauenexpedition 1994, Shisha Pangma 8046 m, Tibet Wanda Rutkiewicz-Gedächtnisexpedition unter der Patronanz der ÖAV-Sektion Austria

Der Nationalpark Hohe Tauern

Der Nationalpark Hohe Tauern ist die größte Fläche zu den größten Höhen in den großartigsten Hochgebirgen. Nur zaghaft wagten sich die Gletscher vor etwa 12.000 Jahren aus den zentralasiatischen Gebieten, aber auch aus Südeuropa. Heute bilden sie bewohnte Lebensgemeinschaften. Lebens. Die Hohen Tauern sind die Gipfel Österreichs, die Ostalpen und Wasserfälle zählen. Artenreiche Bergwelt, die jahrhundertlang in unveränderlicher Weise existiert. Der Nationalpark Hohe Tauern ist ein tausende Tier- und Pflanzenarten. Oase der Ruhe für den Naturerlebnis zur Erholung und Entdeckung.



Makalu 8463 m

GASHERBRUM II

www.team-tours.at

8.035 m 2006



Ehrenschutz: Bundespräsident Dr. Heinz Fischer



Günther



Michael



Josef



Sepp



Edi



Joachim



Peter



Hans G.



Natascha



Ewald



Helmut



Hans Z.



Rudi





Roswitha Trippacher
Herbert Wolf
Joachim Moritz
Fritz Hangweyer
Rudi Denk
Hermann Trippacher
Makalu 8463 m
Motofreunde
Team Alpin



www.makalu.at

Herrn Wolfgang Kreuzhuber



Osterreichische Naturfreunde Jubiläums-Expedition 2006
50 Jahre Erstbesteigung Gashwörum II (8.035 m)
Ehrenschutz: Bundespräsident Dr. Heinz Fischer



Sepp
Leitung: Sepp HINDING

Josef DOPPLER
Hans GEBHART
Ewald HAUER
Joachim MORITZ
Dr. Natascha RUDOLF
Hans ZACHARIAS
Günther AMETZ
Edi DORFNER
Michael GROSSALBER
Rudi KOBLER
Peter PLANK
Helmuth SEIDL

Herr
Wolfgang Kreuzhuber
Maierhof 118/10
4906 Eberschwang
Austria



Österreichische
Naturfreunde - Expedition 8.586 M

KANGCHENZÖNGA 2000

<http://www.kantisch.at>



Österreichische Bergführer Expedition '86 zum »K2« 8611 m



Alfred Imtzer
Expeditionsleiter



Hannes Wieser
Expeditionsl. Stellv.



Wilhelm Bauer



Manfred Ehrengruber



Michael Messner



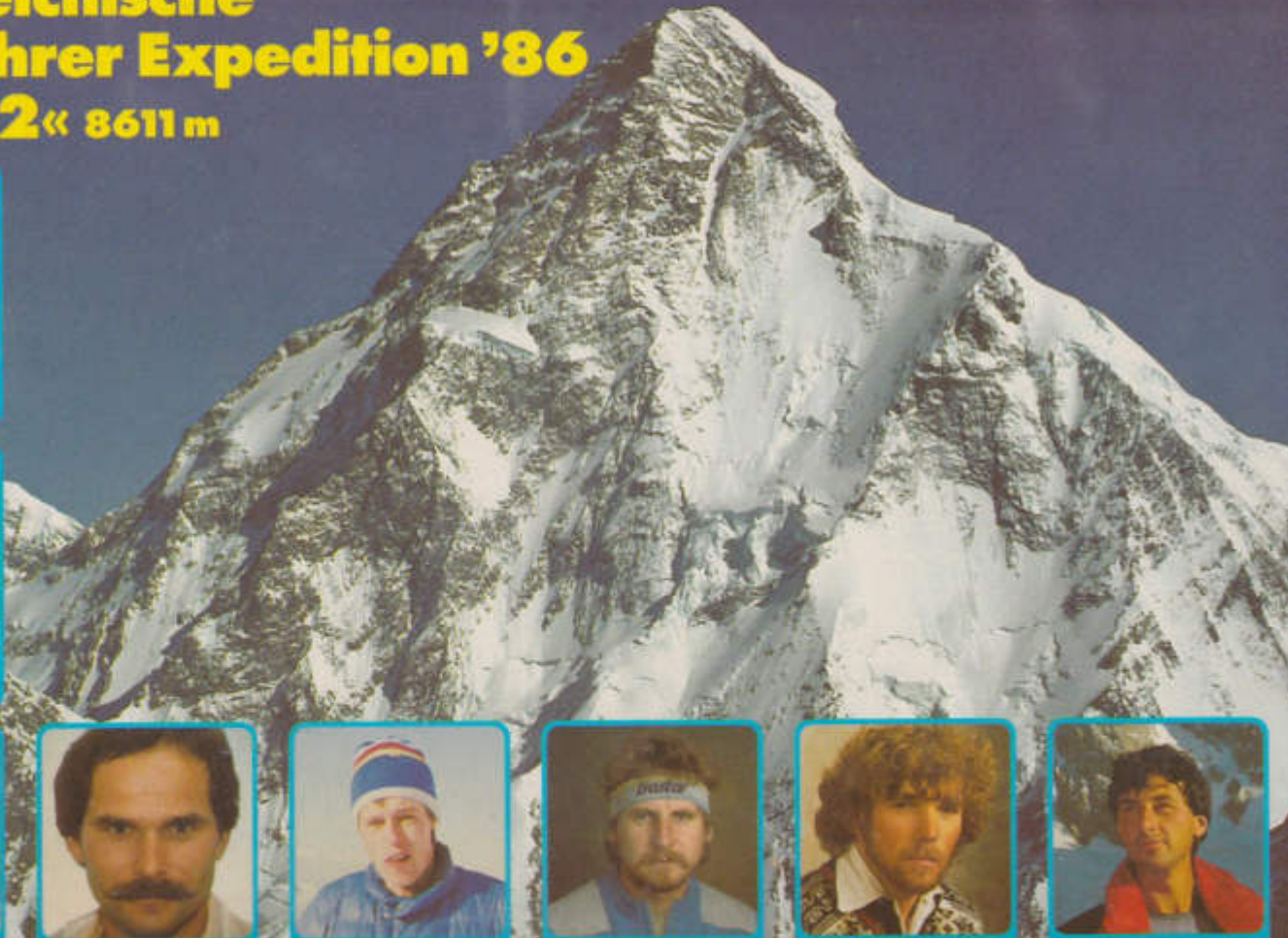
Walter Sachatonicsek



Helmut Steinmaßl



Siegfried Wasserbauer



Österreichische
Naturfreunde - Expedition
KANGCHENDZÖNGA 2000
8.586 M



Herrn
KREUZHUBER Wolfgang
Eichetsham 12
A-4906 EBERSCHWANG

AUSTRIA / EUROPE

Foto: Prof. Siegfried FRIEDRICHSEN 1996 • Grafik: W. WELLMANN

*Herzliche Grüße und besten Dank
für Ihre Unterstützung*

Reiner Witz
WILH. BAUER

Eisabel Buz
Ewald PUTZ

Stefan Gruber
Stefan GRUBER

Hendrik Witz
Walter ARNOLD

Michael Messner
Michael MESSNER

Manfred Ehrengrubner
Manfred EHNRENGRUBNER

Siegfried Wasserbauer
Siegfried WASSERBAUER

Martina Bauer
Martina BAUER



KIRCHNER+CO

»Förderer der Expedition«

Herzliche Grüße und besten
Dank für Ihre Unterstützung

Alfred Imtzer
ALFRED IMTZER

Hannes Wieser
HANNES WIESER

Reiner Witz
WILHELM BAUER

Manfred Ehrengrubner
MANFRED EHNRENGRUBNER

Michael Messner
MICHAEL MESSNER

Walter Sachatonicsek
WALTER SACHATONICSEK

Helmut Steinmassl
HELMUT STEINMASSL

Siegfried Wasserbauer
SIEGFRIED WASSERBAUER



*Herrn Willi
Kreuzhuber
Eichetsham 12*

*A. 4906 Eberschwang
AUSTRIA
EUROPA*



NATUR 100
JAHRE
FREUNDE

SIKKIM - HIMALAYA '95



Siniolchu 6888m



Joschi Auer



Heinz Claus



Hell Deinhammer



Sepp Friedhuber



Hans Gerdenitsch



Erich Kabaus



Volker Raus



DIRETTISSIMA OBERÖSTERREICH

OBERÖSTERREICHISCHE
Nachrichten
Die Zeitung der
Oberösterreicher



SALOMON

Die Teilnehmer der OÖ.Himalaya-Expedition danken für Ihre Unterstützung.
Mit herzlichen Grüßen



Broad Peak (8048 m)

ORTOVOX

OÖ. KARAKORUM-EXPEDITION 1994

DIRETTISSIMA OBERÖSTERREICH

Wir haben bisher das große Abenteuer in der weiten Welt gesucht. Dabei übersieht man aber allzuleicht, daß es vor unserer Haustüre noch viele Möglichkeiten gibt, außergewöhnliche Erlebnisse zu finden. Man braucht nur die geebneten Wege zu verlassen und sich selbst Erschwernisse auferlegen, wie sie bei Expeditionen in unerforschte Gebiete selbstverständlich sind. Während der „Direttissima Oberösterreich“ werden wir unser Heimatland auf einer geraden Linie vom Plöckenstein bis zum Hohen Dachstein zu Fuß überqueren. Von dieser Geraden darf man höchstens 500 m abweichen. Diese Expedition im eigenen Land wird uns innerhalb von 12 Tagen durch alle vier Viertel und durch die markantesten Landschaften Oberösterreichs führen.

Am 12. Juli 1985 starten wir am Plöckenstein und es geht über die Hügel des Mühlviertels direkt zur Donau. Zwischen Niederranna und Wesenufer überqueren wir schwimmend die Donau. Der Weiterweg



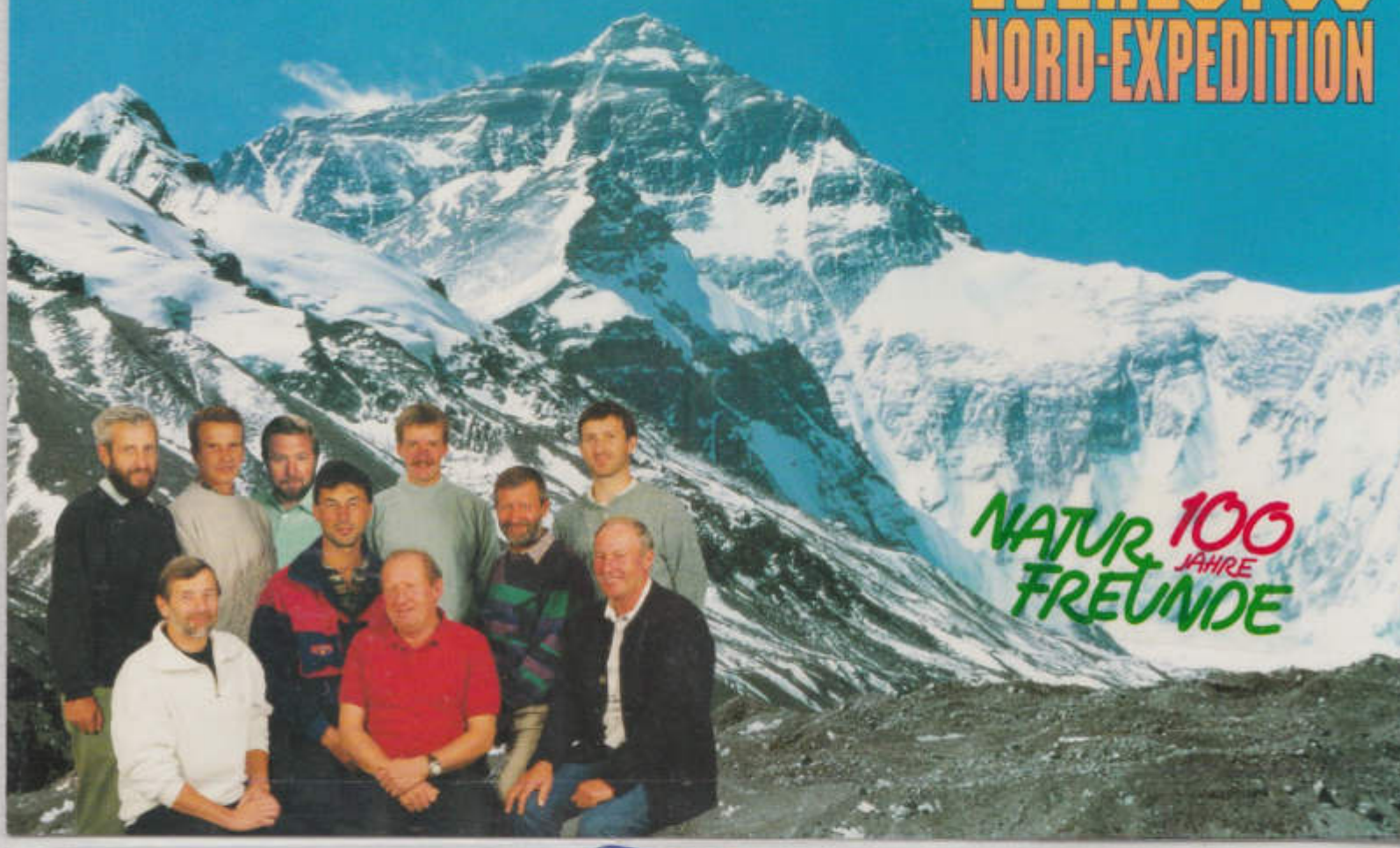
führt durchs Alpenvorland, vorbei an Neukirchen am Wald — Peuerbach — Gaspoltschoten — Atzbach — Atthang-Puchheim — Aurach. Von hier übersteigen wir die dicht bewaldeten Hügel der Flyschzone bis zum Wildpark Hochkreuth. Eine Schlüsseletappe ist die Überquerung des Höllengebirges. Di-

rektanstieg vom Langbathsee — dichtes Latschenlabyrinth am Plateau — Abseilen in die Höll — dem wildesten Teil des Höllengebirges. Bei Bad Ischl überqueren wir die Traun, vorbei am Salzbergwerk und Predigtstuhl nach Steeg. Hier müssen wir eine 500 m hohe, wild zerklüftete Steinwand bezwingen. Steile Aufstiege und Abseilen in zum Teil überhängendem Gelände folgen nun bis zum Dachstein-Aufstieg. Die senkrechte Nordwand des Ochsenkogels muß bestiegen werden. Über den Nordgrat des Niederen und des Hohen Dachsteins wollen wir am 12. Tag dem Endpunkt der Direttissima Oberösterreich erreichen.

Eine Strecke von 146 km Luftlinie, mehr als 10.000 Meter im Aufstieg, 8500 Meter im Abstieg — das ist die Direttissima Oberösterreich.

OBERÖSTERREICHISCHE
Nachrichten
Die Zeitung der
Oberösterreicher

TEILNEHMER AN DER
EVEREST '95
 NORD-EXPEDITION



NATUR 100
 JAHRE
FREUNDE



UMWELT
 NEUBAU
 Telefon (0316) 91 03 30-20
 Telefon (0316) 91 03 30-20



Oliver Eger
 EGOY OBOJES

Ewald Putz
 EWALD PUTZ

Reinhard Streif
 REINHARD STREIF

Sigi Wasserbauer
 SIGI WASSERBAUER

Helmut Bauer
 HELMUT BAUER

Josef Hinkovnik
 JOSEF HINKOVNIK

Wolfgang Kritzingner
 DR. KLAUS KRITZINGER

Richard Franzl
 RICHARD FRANZL

Martin Fintel
 MARTIN FINDEL

Ernst Rottmayr
 ERNST ROTTMAYR

*Herzliche Grüße und besten Dank
 für Ihre Unterstützung*

Herrn
Wilhelm Kreuzhuber
Eichelsham 12
A-4906 Eberschwang
AUSTRIA
EUROPE

Photo: Siegi Hinkovnik



UMWELTMANAGEMENT-VERFAHREN
NEUBACHER & PARTNER



FLUGPOST
AIR MAIL
PAR AVION

UV&P

A-1020 Wien, Praterstraße

Telefon (0222) 214 95 20, Telefax (0222) 214 95 20-20

A-8020 Graz, Keplerstraße 105

Telefon (0316) 91 03 30, Telefax (0316) 91 03 30-20



Egon Grojcs
EGON GROJCS

Ewald Putz
EWALD PUTZ

Reinhard Streif
REINHARD STREIF

Sigi Lammbauer
SIGI WASSERBAUER

Wolfgang Bauer
WILHELM BAUER

*Herzliche Grüße und besten Dank
für Ihre Unterstützung*

Richard Franzl
RICHARD FRANZL

Martin Findl
MARTIN FINDL

Roman Findl
ROMAN FINDL

Klaus Kritikinger
DR. KLAUS KRITZINGER

Josef Findl
JOSEF FINDL

NATUR 100 JAHRE FREUNDE
1895 - 1995



TEILNEHMER AN DER
EVEREST '95
NORD-EXPEDITION

NATUR 100 JAHRE FREUNDE
1895 - 1995

Als Leiter der Österreichischen Himalaya-Expedition 1976 bestätige ich, daß das Dokumentationsblatt mit 50-Groschen-Marke und Sonderstempel auf Bibelpapier (Zahl siehe unten) von uns am 11. August 1976 mit auf den Gipfel des 8125 Meter hohen Nanga Parbat getragen wurde.

№ 4594

Laura Lehner
Expeditionsleiter

Gilt als Spendenbeitrag für die SOS-Kinderdörfer

Zusa
4 SS
4.3x



Nanga Parbat-Gipfel, 8125 m

Als Teilnehmer der österreichischen Himalaya-Expedition 1978 bestätige ich, daß das Dokumentarblatt mit einer 50 Groschen-Marke und dem amtlichen Sonderstempel (Zahl siehe unten) von uns zugunsten der SOS-Kinderdörfer bis zum Lager 5 in 8540 Meter Höhe des Mount Everest mitgetragen wurde.

N^o 9332

Robert Schauer

Robert Schauer
Graz



Himalaya-Massiv
vom Gipfelgrat des Mount Everest



Vigneton
18,-€



Postkarte

MIT ÖSTERREICHISCHER KARAWANEN
EXPEDITION AUF DEN NANGA PARVAT



POSTSTATION AUF DEN HÖCHSTEN
BERG DER WELT MOUNT EVEREST BASE
8010 GRAZ, 1.2.1978

POSTSTATION AUF DEN HÖCHSTEN
BERG DER WELT MOUNT EVEREST BASE
8010 GRAZ, 1.2.1978

R 8010 Graz
686 f

Josef FIALA
Jilky 35
1110 Wien



NATURFREUNDE-GRAZ
1899-1999



2 8020 GRAZ Werbeschatz
5.12.1999 50 Jahre Phila Jugend
ERZH. JOHANN

PHILATELISTISCHE GESELLSCHAFT GRAZ

KREUZHUBER Wilhelm
Eichetsham 12
4906 EBERSCHWANG





Dort, wo der Tempel und Zwingburgen Zinnen
Tief unten in flüchtige Nebel zerrinnen
Ist Wahrheit, ist Licht, ist göttlicher Geist. —
Da drunten im Zwielficht flimmert und gleißt
Als ewig, was morgen ein Hauch zerreißt.

Dr. Karl Renner



© Als ich sah die Alpen wieder glüh'n, ©
hell in der Morgenfonne-Grüß' dem Liebchen,
Goldner Schein Grüß' mir meinen grünen Rhein!
Nur in Deutschland da wohnet Freud' u. Wonne.

© K. MULLER



Mein Hut schmückt die Rose,
Mein Lager im Moose,
Der Himmel mein Zelt.
Mag lauern und trauern
Wer will hinter Mauern:
Ich fahre' in die Welt!

Echaffel.

Fröhliche Wandergrüße!





Naturfreundehaus - Pyrggatterl



Naturfreunde - Haus am Pyrggassgatterl





Naturfreundehaus am Feuerkogel



Naturfreundehaus am Hochkogel, 2000 m

44



Naturfreundehaus Lankkogel bei
Hohen 1522 m, im Törlgebirge

SCANDI





St. Michael in Tirol



Grüß aus
den Bergen!



SEHENSWÜRDIG
ST. DOMINIK

25.-



Saifanmürgul-Gmunden Naturfreundehaus 4500m am Traunstem

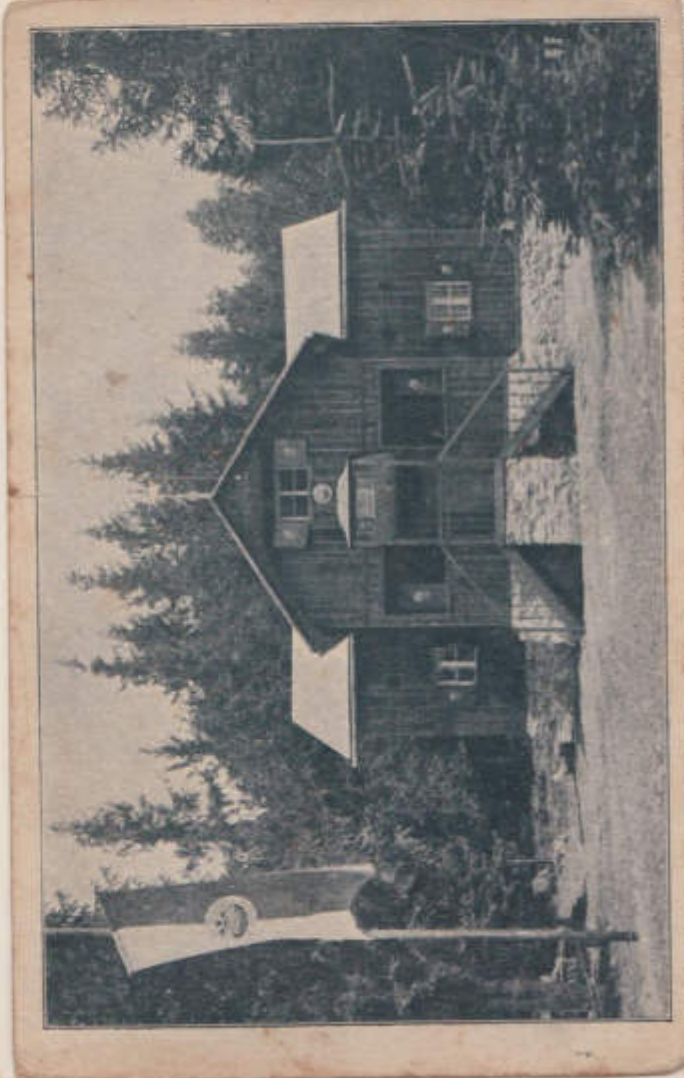
38. DOMINIK
NATURFREUNDENVEREIN

Naturfreundehaus (Bahnsitz, Steinhach a. Brenner) s. Rückseite



NATURFREUNDENVEREIN

SEHENSWÜRDIG



Touristen Verein „Die Naturfreunde“
A-6810 GMDINDEN, Saifanmürgul
Naturfreundehaus auf dem Traunstem, Tirol 1920



am Brenner

DACHSTEIN, 3008m



Naturfreundebaus auf dem Traunstein, 1691 m, mit Traunsee



Traunstein, 1691m



TVN –
Traunsteinhaus, 1580m



TV Naturfreundhaus Steyr Schöbersteinhaus 1278m gegen Hohe Nock 1963m und Großen Priek 2523m
Alperngasthof Klausrisigler Sommerfrische Ternberg – Enns

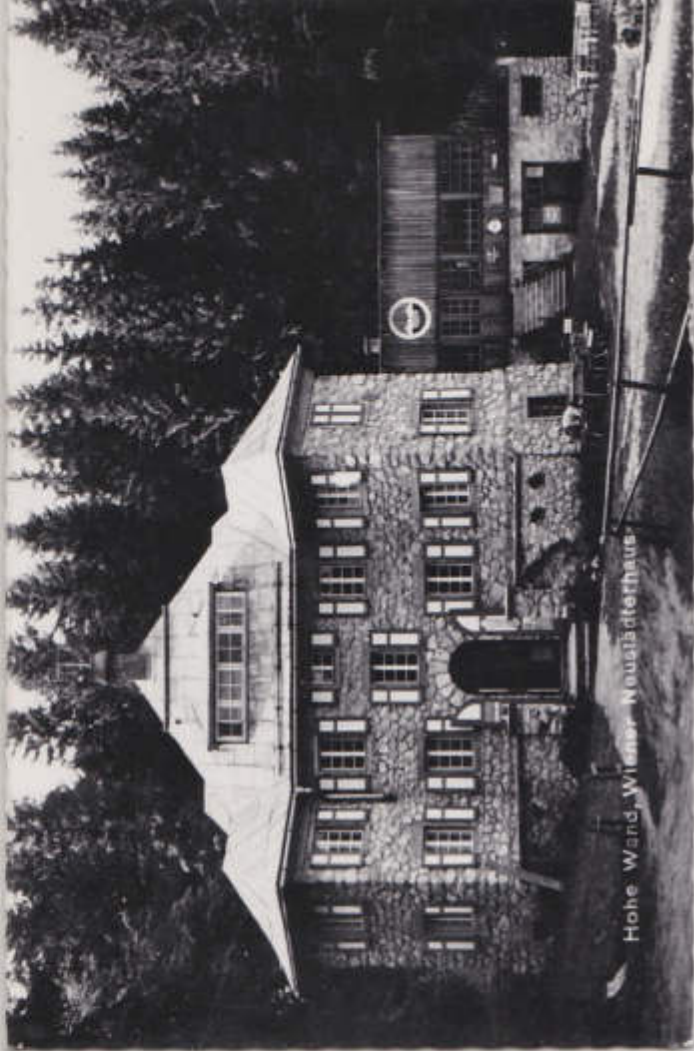


HOHE WAND
NATURFREUNDENHAUS (1935)

Hohe Wand, Naturfreundehaus, 1035 m



219/46



Hohe Wand, Wiener Neustädterhaus



Die Hütte wurde von einem Stein
aus dem Berg
von E. Alfred Hofmeier
Altm. Schmidl
Altm. Kollwirth
Franz Berger



T.V.N. Neue „Winterleihenhütte“



Schlöcke (2055 m) mit Musauer Alm
Naturfreundehaus.



Bla. zu

Hochkogelhäus im Töten Gebirge bei Ebensee,
Salzkammergut,
Au



(Grüßhaus dem Naturfreundehaus bei Rohdelt.

Grüßhaus

Bei Mehenstein

Hochkogelhäus Kriechleben, 1250 m
(Gönnersberggebiet)

Gruppe Müzzuschlag



Natüferwändehaus
Hochkogel 1588 m



TVN Neue "Winterleiten-Hütte", 1600 m, RUI EITEN-HÜTTE (1620 m),
A-8750 Judenburg — Ossiach 46



Verlag F. Hruby, 8740 Zeitweg, Fax (0 35 77) 22 92
Nachdruck verboten, Verwendung für Souvenirs nur mit Genehmigung möglich.
Alle Aufnahmen mit dem perfekten Minolta Spiegelreflexsystem

Nr. CO 1988

(Handwritten text, possibly a date or name)

Four horizontal lines for an address, with a small square box at the bottom right.



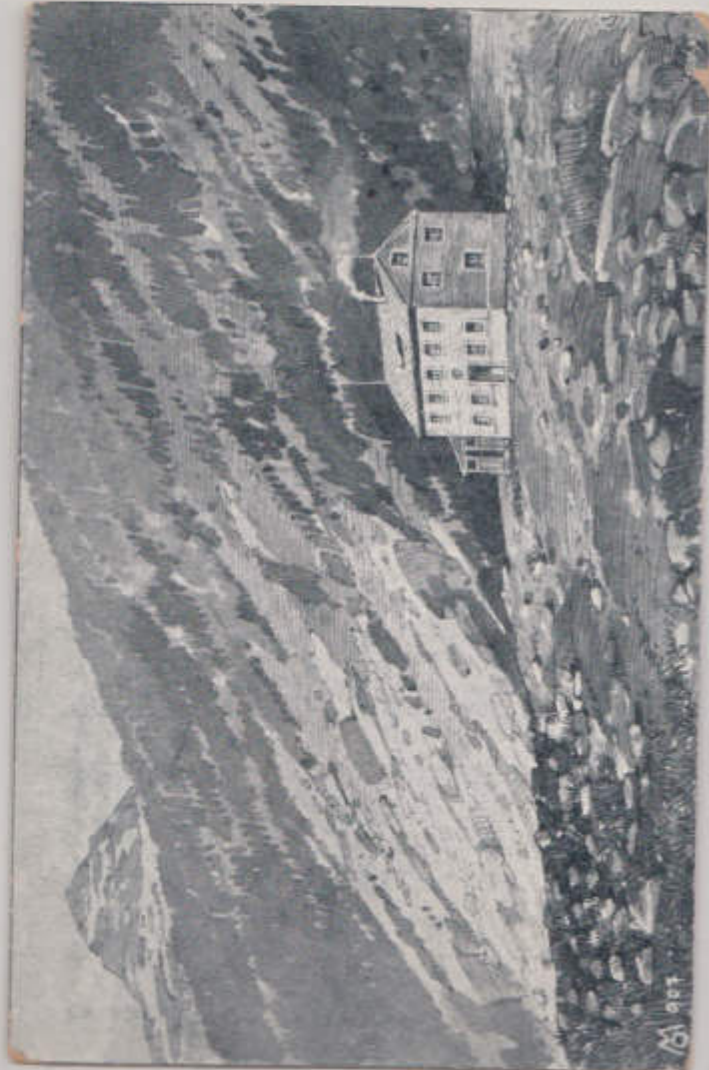
NATURFREUDEHAUS A. PADASTER 2218 m - TIROL.

2218



Birgitzköpflhütte (2098 m)

7



18 1907



Tribelvenhütte (2064 m)

18



Naturfreunde-Talherberge Selztal
(700 m) — Photo: TVN., Photosektion Selztal



gegen Totes Gebirge

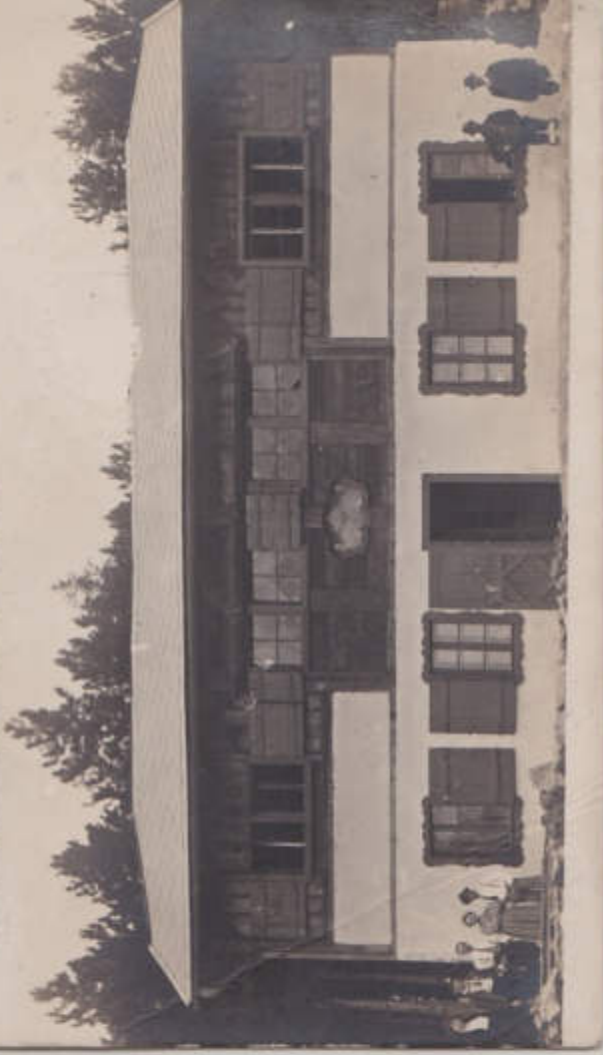


NATURFREUNDE - HAUS am FEUERKOGEL, 1623 m
Talsiedel, 1591 m



St. Pöltner Naturfreunde hütte
am Eibl, 916 m, b. Tüfelnitz, N.Ö.

Bahnfreunde-Haus am Waxeneck.



Eberwaldhütte 1005 m



Theresenhütte am Jaspelkogel, 920 m, denzählungsbewirtschaftet.
Schindlgraben — O. Kramm, U. V. N.



Naturfreundeschutzhütte am Stetiplan, 1671 m, gegen Seebauer Alpen, Stmk. 41982



Waldschutzhütte

Naturfreundehütte, 710 m

4105



T. V. N., Wörthersee - Haus

Waldschutzhütte

Waldschutzhütte

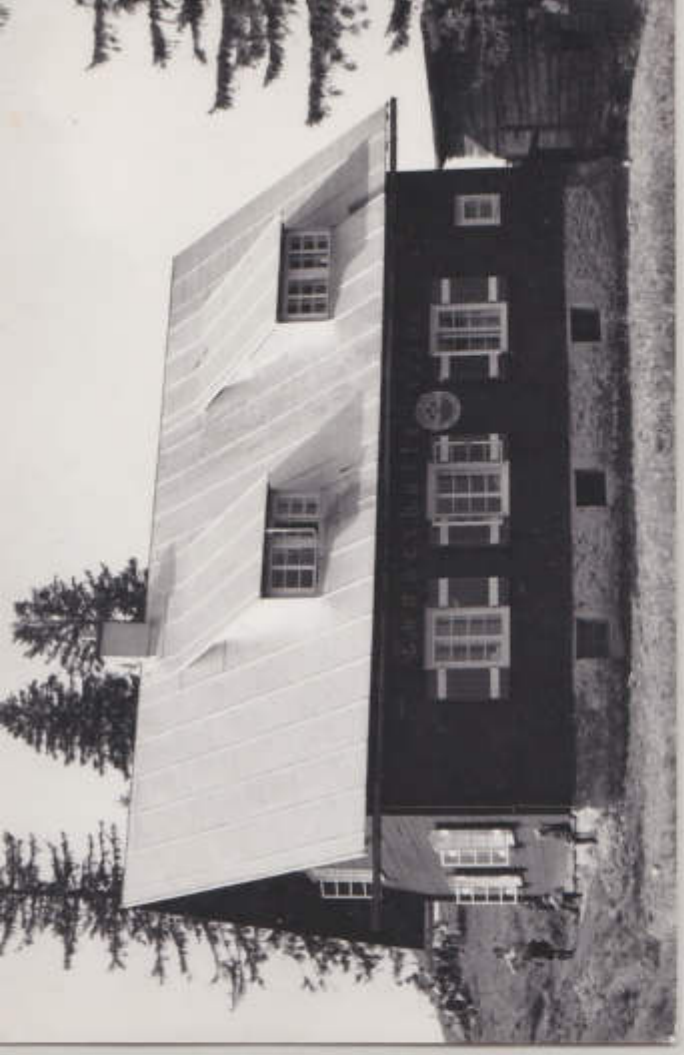


Naturfreundehaus, Peistern



Naturfreundehütte, Riedtigalp, 1800 m

Waldschutzhütte





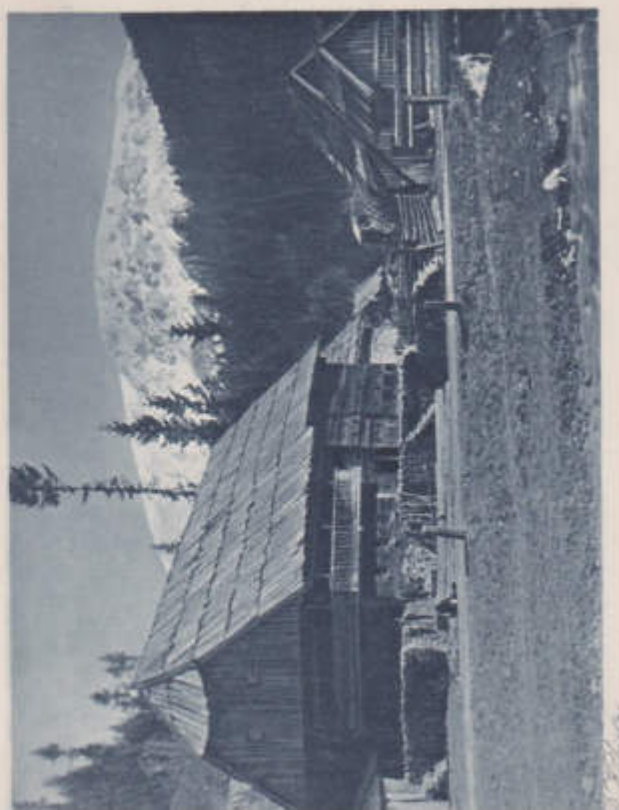
Handwritten lines and a signature 'M' at the top of the page.



Handwritten 'M' in the top left corner.



Small number '2049' in the bottom left corner.



Ferienheim der Grazer Naturfreunde
Lignano Pineta (Ustina)
"La Benula"
Tel. 72301
Carabinieri Graz
Suedbudenplatz 13

Handwritten text: "Ihre dankbare Mutter" and "Mutter".

Riproduzione vietata



DORA GRIEDER
Leonhardstr. 30

A 8000 GRAZ

AUSTRIA



Nachweis der Mitgliedschaft

Drucke. Nr. 6. Z.-A. IV. 24. 40.000. - 1926.

Nachweis der Mitgliedschaft

Drucke. Nr. 6. Z.-A. XI. 24. 40.000. - 1926.

Nachweis der Mitgliedschaft

Drucke-Nr. 3. VIII. 45. 30.000

Nachweis der Mitgliedschaft

- P.**
- LANDESGEMEINSCHAFT 1150 Wien
 - Kontak LANDESGEMEINSCHAFT 2481 Neudorf
 - 14. EMPFANG LANDESGEMEINSCHAFT 9020 Klagenfurt
 - Kontak LANDESGEMEINSCHAFT 3100 G. F.
 - LANDESGEMEINSCHAFT 4020 Litz.
 - LANDESGEMEINSCHAFT 5020 Salzburg
 - LANDESGEMEINSCHAFT 6020 Graz
 - LANDESGEMEINSCHAFT 6020 Innsbruck
 - LANDESGEMEINSCHAFT VOHLBERG 6600 Bregenz, Anton-Schneider-Str. 19 05574145781
 - LANDESGEMEINSCHAFT WIEN 1150 Wien, Diefenbachgasse 36 01/8836141

Internet: <http://www.naturfreunde.at>
 e-mail: info@naturfreunde.at



Zeitschrift

des
Touristen-Vereins „Die Naturfreunde“

Die vereinsrechtliche Gründungsversammlung des **Touristenvereines** „Die **Naturfreunde**“ fand am Montag, dem **16. September 1895**, im Gasthof „Zum goldenen Luchsen“ in Neulerchenfeld statt. Der Verein hatte die Zielsetzung, durch geringe Mitgliedsbeiträge auch dem Arbeiter die organisierte Teilnahme am Bergsport zu ermöglichen. Im Juli 1897 wurde erstmals die Vereinszeitschrift „Der Naturfreund“ herausgegeben. In diesem Jahr wurde in Steyr auch die erste Ortsgruppe außerhalb Wiens gegründet. Es folgten darauf Thum in Böhmen, Floridsdorf, Neuberg an der Mürz, **Rohrbach**, Linz, Graz, Kapfenberg, Klosterneuburg und Liesing. Die Bewegung fand rasche Verbreitung durch fahrende Handwerksgehilfen und Auswanderer, die in vielen Städten Europas Ortsgruppen gründeten.

Einen großen Aufschwung erlebten die Naturfreunde in der Zwischenkriegszeit. Im Jahre 1934 zählte die Bewegung weltweit bereits über 200.000 Mitglieder, allein in Wien waren es 65.000. Nach dem Zweiten Weltkrieg gründeten sich die Landesverbände der einzelnen Staaten, und schließlich wurde der Dachverband, die **„Naturfreunde Internationale“** (NFI) ins Leben gerufen.

Heute gibt es 170 Naturfreunde-Hütten in Österreich, 150.000 Mitglieder in 500 Ortsgruppen sowie 3.000 staatlich geprägte Lehrwarte im Skilauf, Bergsteigen, Paddeln und Orientierungslauf.

Die Naturfreunde sehen ihre künftige Aufgabe darin, mitzuhelfen, die Freizeit der arbeitenden Menschen sinnvoll zu gestalten, sie zu ständiger Regeneration im körperlichen wie im geistigen Sinn zu nutzen. Mit der Realisierung eines modernen Naturschutzes sowie der Sicherung und Schaffung freien Zuganges aller Menschen zu den Naturschönheiten Österreichs stehen dem Verein weiterhin große Aufgaben bevor.



TRAISSNER HÜTTE 1313 m



**100 Jahre
Naturfreunde**



NATURFREUNDE
200 JAHRE
1150 Wien

Wim Trnka

Ausgabetag: 28. April 1995

Entwurf und Stich: Professor Werner Pfeiler

Druck: Österreichische Staatsdruckerei; Kombinationsdruck

Auflage: 2 600 000 Marken in Blättern zu 50 Stück

Markenmotiv:

Das Markenmotiv zeigt den Titelkopf der 1. Ausgabe der Vereinszeitschrift "Der Naturfreund" vom 15. Juli 1897. Die damalige Kunsthistorikerin Nosedá hat das Titelblatt interpretiert: Die kurze Hose und der zerdrückte Hut sind Zeichen der Volksverbundenheit im Gegensatz zum bürgerlichen Bergsteiger in englischer Mode (Schirmkappe, lange Hose). In der aufgehenden Sonne erkennt Nosedá ein Motiv der besseren Zukunft, welches oft in der Arbeiterbewegung verwendet wurde.

Festversammlung
100 Jahre Naturfreunde



NATURFREUNDLICHE WELT
1
1250 Wien

90 Jahre Naturfreunde Traisen
Naturfreundetag 1995



100 Jahre Naturfreunde
90 Jahre
Ortsgruppe Traisen
17.9.1995
3160 Traisen
Werbeschau
BSV St. Veit/Gölsen

OSTERREICH
6

WEIHNACHTEN 1996 6



Weihnachtsgrüße
via Postamt
A-3211



Vom Ruf zum Nachruf
100. Landesausstellung 1996
Anton Stuckner/Sittl St. Florian
Postamt 3211
1996



KREUZHUBER Wilhelm
Eichetsham 12
4906 EBERSCHWANG

NATUR 100 JAHRE FREUNDE

NATUR 100 JAHRE FREUNDE


Naturfreunde
österreich
Landesleitung Oberösterreich
4020 Linz, Landstraße 36/III
Tel. 0 73 2/77 26 61-63, Fax 0 73 2/77 26 61-63


Naturfreunde
österreich
Landesleitung Oberösterreich
4020 Linz, Landstraße 36/III
Tel. 0 73 2/77 26 61-63, Fax 0 73 2/79 43 20

ÖSTERREICHISCHER ALPENKLUB
OFFIZIELLER ERSTTAGBRIEF



100 JAHRE
ÖSTERREICHISCHER-
ALPENKLUB



Grossglockner 3798 m
Erzherzog-Johann-Hütte
Adlersruhe 3454 m
Pächter Heemann Oberlohe
Post A 9981 Kals

Martina Bauer
Hans Wenzl
Christoph König
Reinhard Auzinger

Pumberger Mathilde
Eichetsham 6
4906 Eberschwang
AUSTRIA
EUROPE



Liebe Grüße, lieber Sopp!
Viele Grüße aus
Nepal!
Reni

Touristenverein „Die Naturfreunde“

St. Pölten

Steyr



30 Jahre Büchsteinhäus

Festveranstaltung am Büchsteinhaus

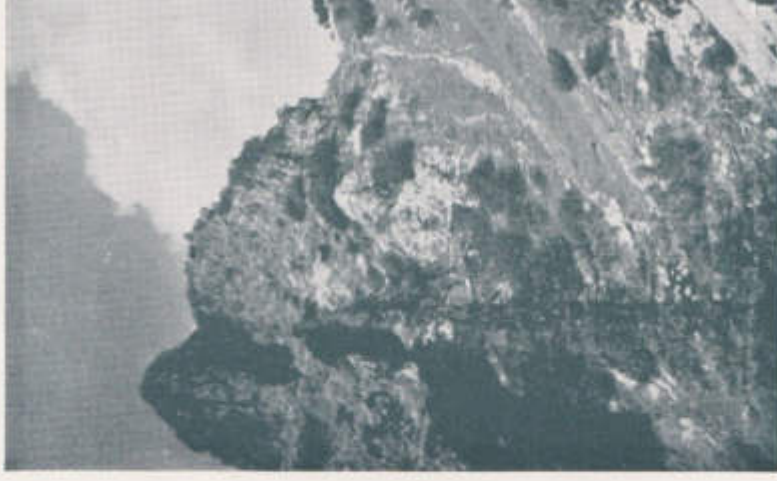
am 3. und 4. Juli 1954

Es war im Jahre 1920, als einige St.-Pölner Naturfreunde den Beschluß faßten, auf dem herrlichen Anstegsweg Pichlmayeralpe-Krautgarten am Großen Buchstein im Gesäuse ein Naturfreundehaus zu errichten. Die Ortsgruppe verfügte über keine Baumittel; ihr einziger Bauschatz war der ungeheure Idealismus ihrer Mitglieder. Alle Sorge und alles Tun war auf das große Ziel gerichtet, und als die Kräfte nicht mehr ausreichten, da ist die Ortsgruppe Steyr eingespungen. Es war ein 5 km langer Reitsteig in 28 Serpentinan anzulegen. Baumriesen wurden geschlägert und die schweren Stämme über diesen Weg mit einem Höhenunterschied bis zu 400 m zum Bauplatz geschleppt. Alle Materialien und Einrichtungen aber, die nach Gstaatterboden zugeführt wurden, mußten über einen Höhenunterschied von mehr als 1000 m auf den Schultern mühsam zum Bauplatz getragen werden. Der Opfermut der beiden Ortsgruppen war ungeheuer. Und als am 10. August 1924 das unter schweren Opfern und unvorstellbaren Mühen entstandene Haus seiner Bestimmung übergeben werden konnte, da waren alle Mühen, alle Schwierigkeiten vergessen. Dreißig Jahre hat das Haus nun seiner Bestimmung gedient, ist den Bergsteigern ein wertvoller Stützpunkt und ein sicherer Schutz bei Unwetter gewesen.

Viele von den Pionieren, die am Entstehen dieses Hauses Anteil hatten, deckt schon die kühle Erde. Diejenigen aber, die dieses Jubiläum erleben durften, wünschen aus heißem Herzen, daß dieses Haus noch viele Jahre seine Aufgabe erfüllen möge.

Wir danken allen diesen Pionieren für ihre vorbildliche Tat. Das Feuer ihrer Begeisterung muß auch in den Herzen unserer Jugend zünden und sie anspornen, diesem leuchtenden Beispiel zu folgen.

Berg frei!



Buchsteinhaus 1576 m, Eisenb.

IMPRIMÉ PAR HÉLIO COURVOISIER S.A., LA CHAUX-DE-FONDS, SUISSE



PRINTED BY HÉLIO COURVOISIER S.A., LA CHAUX-DE-FONDS, SWITZERLAND



RUDOLFSHÜTTE DES ÖAV UM 1900





100 JAHRE



SONNBLICK
OBSERVATORIUM



Maria Wieser
Briefmarkenhaus
1010 Wien, Strobelgasse 1



32357 Der Blaudachgletscher von Jandorfjoch aus gesehen



© J. Hegenbauer 2006

50 Jahre Erstbesteigung
Broad Peak/Falchan Kangri 8.047 m
1957 - 2007

H. Buhl, K. Diemberger, M. Schmuck, F. Wintersteller



Wil Bailer



Peter Arnold



Ignaz Gruber



Siegfried Jäger



Gerni Hiltner



Dr. Klaus Birtzinger



Marko Marbauer



Fritz



Alfred Wasserbauer



Martina Bailer



Österreichische Naturfreunde - Expedition 8.586 M

KANGCHENZÖNGA 2000

<http://www.kantsch.at>



Anzi Besson



200 Jahre Erstbesteigung des Großglockners



REPUBLIC ÖSTERREICH



Shisha

Pangma

Himalaya

8013 Meter

Naturfreunde Expedition nach Tibet-China

SHISHA PANGMA 8013 m

Der geheimnisvolle Achttausender - Schiexpedition der österreichischen Naturfreunde.

Shisha Pangma, in Tibet auch "Gosainthan" (Thron der Götter) genannt, ist als letzter Achttausender in die Bergsteigergeschichte eingegangen, wurde dieser Berg doch erst nach den übrigen 13 Achttausendern, nämlich durch Chinesen im Jahre 1964, erstbestiegen. Die neueste chinesische Schreibweise lautet "Xixabangma" (Grat über den Weiden).

Der Shisha Pangma ist der einzige gänzlich auf tibetischem Boden gelegene 8000er. Klettertechnische Probleme sind keine vorhanden (der Berg wurde auch schon mit Schiern bestiegen), aber dieser Achttausender ist allein schon wegen Höhe und möglicher Wetterstürze gefährlich. Unsere Kondition sowie Wetterglück, Schnee- und Lawinverhältnisse sind für einen Gipfelerfolg ausschlaggebend.

Die Österreichische Naturfreundeexpedition wird die Route der chinesischen Erstbesteiger von Norden über den Jambugangala - Gletscher und Nordost-Flanke in Angriff nehmen.

Die Expedition dauert vom 10. April bis 26. Mai 2002.



Team Shisha Pangma



Sepp Hinding, Briefträger, Weyer Oö, verh. 53 Jahre

Schwierige Klettertouren in den Ost- und Westalpen, Dachtl N- Wand, Dachtl- Diagonale, Spitzmauer N-Pfeiler Dachstein S- Wand und vieles mehr. Überschreitung Mount Blanc und Liskamm, Tour Route O- Wand. Huascarán 6768m Peru, Cotopaxi 6005m Ecuador, Elbrus 5636m, Cimbrasso 6320m, Utschba 4719m Kaukasus, Tschurkoflyk W- Wand, Aconcagua 6976m, Nepal - Tour. Island Peak 6189m, Gokyo Peak 5360m, Kala Patar 5675m, Pokthalde N- Grad 5806m, Manaslu 8163m Nepal, Mount Everest Nord 8850m China (ohne künstlichen Sauerstoff), Cho Oyn Expedition 1998 8203m, Chinesenroute China, Kangchendzönga Expedition, Sikkim 2000 Ostsporn, 1500 Schitouren. **EXPEDITIONSLEITER**



Johann Zacharias, Bergführer, Waidhofen/Mbbs, verh. 45 Jahre

Berg und Klettertouren in den Ost- und Westalpen

Stockhorn- Bletschhorn- Überschreitung, Monte Rosa- Ostwand, Pliz. Rosegg- Ostwand
Pelit Dru Bonatipfeiler, Marmolada- Sudwand (Minatzer, Schwalbenschwanz)
Monte Agner- Norakanter, Nun 7134m (Himalaya), Toclaraju 6036m (Südamerika)
Schitouren. **EXPEDITIONSLEITER STELLVERTRETER**



Ewald Huber, Arzt/Bergführer, Landl Stmk, verh. 43 Jahre

Zahlreiche Auslandsfahrten, Bergtouren in den Ost- und Westalpen wie z.B.:

Wilder Kaiser, Fleischbank- Schmuckkamin, Dachstein, Windlucke- Große Verschneldung,
Gesäuse, Dachtl- NW Wand und Dachtl- Komplizierte
Mount Blanc
Gaurisankar Expedition 1983
Schitourengehör. **EXPEDITIONSARZT**



Rudi Aschauer, Lehrer/Sportjournalist, Schiltern NÖ, verh. 49 Jahre

Zahlreiche Touren in den Ost- und Westalpen (unter anderem Mont Blanc Längsüberschreitung)

Ruwenzori 5119m
Ararat 5156m, Popocatepetl 5452m
Elbrus 5642m, Killimandscharo 5895m
Toclaraju 6032m, Huasacaran 6768m
Aconcagua 6976m
Schitouren



Sepp Doppler, Touristikkaufmann, Krems NÖ, ledig, 40 Jahre

Verschiedene Auslandsbergfahrten

Killimandscharo 5x (verschiedene Routen), Mt. Kenia, Ruwenzori, Mt. Kamerun
Ararat, Demavend, Chimborazo, Cotopaxi, Ojes de Salado, Aconcagua, Pico Bolívar, Elbrus
Schitouren



**Rudi Gsöll
Großraming
Einige Viertau
Meije SW- W
Dachtl N- NW
Schitourenge**



**Ewald Haubner
Schwierige Klein
Roßkuppenvers
Luminosa; Relie
Solleder und Phil
Bletschhorn- Ube
Sportklettern in Th
Schidurchquerun
Chimborazo 631
Nun 7135m (Kax**



**Bernhard
Aconcagua 697
Killimandscharo
Mount Blanc
Mehrere 4000 -er
Klettertouren bis
Blanco-Grat
Schitourengehör**



**Siegfried
Berg- und Kletter
Fleischbank SO-
Monte Rosa Ost-
Pliz Rosegg Ostw
Sportklettern, Sch
Naturfreunde Exp**



**Hubert Pils
ist seit mehr als 2
VI. Schwierigkeit
Seit 1994 ist er la
Nepal: Island P
Gokyo P
Kala Pat
Chimbo
Illiniza su
Cotopax
Verschiedene Tre**



Batura | 7.785 m
Karakorum-Himalaya 1983

